

Ausland.

Schwere Kämpfe haben neuerdings im Sudan stattgefunden. Babaf, ein früherer Sklave von Zobei Babaf, rebellirte gegen den Sultan von Wadai. Nach einer empfindlichen Niederlage gelang es Babaf, seine Anhänger wieder zu sammeln und verschiedene Orte am Tschad-See zu erobern.

Nur \$25,000 für zwei Episteln, die von den höchsten Autoritäten als Originalwerke des Propheten Muhammed bezeichnet werden, bezahlte jüngst der türkische Sultan einem französischen Gelehrten. Die Auffindung der Episteln erregt unter den muhammedanischen Gläubigen großes Aufsehen.

Ueber das Testament eines Selbstmörders wird aus Triest berichtet: Der neunundfünfzigjährige pensionierte Postbeamte Johann Krüger hat sich kürzlich hier eines unheilbaren Augenleidens wegen erschossen.

Wegen nächtlicher Ruhe störung wurde der Major des in Lübeck garnisierenden Bataillons unlängst beim dortigen Senat verklagt. Kläger war der Rentier Galle, dessen Zorn der Major dadurch erregt hatte, daß er mit dem Bataillon Nachts 11 Uhr nach beendetem Wachen mit Musik vom Bahnhof nach der Kaserne marschierte.

Unter den inkriminirenden Dokumenten, welche dem österreichischen Reichsratsauschuß vorgelegt wurden, der die Prager Ausnahmefragen zu untersuchen hat, befindet sich ein umfangreiches Aktensstück, in dem erzählt wird, die Polizei habe eine Statuette des Kaisers mit einem häßlichen Halsband, d. h. einem Strick um den Hals gefunden, und zwar auf einem Bündel jungfräulicher Broschüren und Zeitungen.

Folgende niedliche Erzählung des „Figaro“ läßt ahnen, wie es bei dem russischen Karneval in Paris zugeht. Während des Einzugs der russischen Offiziere fällt ein von Begeisterung trunkener Jüngling einen neben ihm stehenden hübschen Mädchen um den Hals und küßt sie auf die Wangen.

Entwischen ist die Nonne Biola Matherly aus einem Kloster in Budapest. Sie klagte während des Gottesdienstes über Unwohlsein und verließ in Begleitung einer Novize die Kirche, um angeblich nach dem Kloster zurückzukehren. Auf der Straße aber schloß sie sich einem dort wartenden jungen Manne an, mit dem sie davon eilte.

Tanzende Herren dürften der nachfolgende Vorfall zur Vorsicht mahnen: Auf einem Balls in Birmingham, England, fiel eine Dame und brach ein Bein. Ihr Tanzpartner war natürlich Gentleman genug, als Schuld für den Unfall auf sich zu nehmen.

Wie hochradig das Russische die große Nation anlässlich des Besuches der Jarenfeste gepokt hatte, geht unter anderem aus dem folgenden hervor: Als die russischen Offiziere per Bahn von Paris nach Versailles fuhren, stand eine Dame auf der Fußbrücke, von wo aus sie den von den Russen besetzten und mit russischen und französischen Flaggen reich decorirten Eisenbahnzug beobachten konnte.

Kolossale Besigungen hat der kürzlich in Baden-Baden verstorbene Fürst Wentschhoff, der letzte Sproß dieser Familie, in Rußland hinterlassen. Er besaß über 25,000 Seelenanteile, ferner 150,000 Dessjatinen Land im Moskauer Gouvernement und circa 50,000 Dessjatinen Land in den Steppen an Don.

Inland.

Als Geistliche installiert wurden die Eheleute Herr und Frau Wright dieser Tage in Greenpoint, N. Y., an einer dortigen Universitätskirche. Das ungewöhnliche Ereigniß der Einführung hatte außer der regelmäßigen Gemeinde, eine große Menge von Zuschauern herbeigezogen.

Die ordentlichste Gegend in den Ver. Staaten soll gegenwärtig Baxter County, Ark., sein, wo von den Großgewinnern einige sechzig Leute wegen Klüdens in Anklage verlegt worden sind. In dem County sei, wie behauptet wird, zur Zeit kein Schimpfen und keine gemeine Lebensart zu hören, doch glaubt man, daß die Advokaten der Angeklagten schon ein Hinterbüchlein für diese finden würden, da es schwer halten dürfte, zu definieren, was eigentlich Klüden sei.

Ein Ständchen mit Blechfesseln und Blechtrompeten wurde neulich H. Meyers in Bear Lake, Mich., anlässlich seiner Hochzeit gebracht. Die Folge war, daß dieser einen der Musikanten, dessen Vater vor einigen Wochen schon von einem wütenden Bullen getödtet wurde, durch einen Schuß in den Unterleib lebensgefährlich verwundete.

Nach San Francisco findet jetzt in Verbindung mit dem Widwint-Ausstellungsunternehmen ein ähnlicher Umzug von beschäftigungslosen Arbeitern statt, wie seiner Zeit nach Chicago, als die Weltausstellungsgebäude errichtet wurden. Wie aber von San Francisco aus mitgeteilt wird, zählen die dortigen beschäftigungslosen Arbeiter bereits nach Tausenden.

Religiöser Wahnsinn soll die Ursache für den kürzlich erfolgten Selbstmord der 34-jährigen unverheirateten Tochter des ehemaligen Bundes-Generalanwalts Garland in Washington, D. C., gewesen sein. Manche behaupten auch, daß ein heimlicher Viebesummer an dem Herzen des unglücklichen Mädchens genagt. Man fand sie erschossen in ihrem Zimmer auf, auch hatte die Selbstmörderin alle Gasfahnen geöffnet, um für den Fall, daß sie sich mit dem Revolver schießen wollte, des Erstickenstodes sicher zu sein.

Nicht im Grabe modern soll nach einer sensationellen Nachricht der „Rocky Mountain News“ in Denver, Col., Dr. Graves, der Wörter der Frau Barnaby, sondern auf freiem Fuße in einem fernen Lande weilen. Bis hierher bestand die Meinung, daß Graves in seinem früheren Wohnort Thompson Center, Conn., beerdigt liegt. Laut der Nachricht habe sich indes bei der Definung des Sarges vor dem Grabe herausgestellt, daß derselbe ein Stück Nichtenholz, aber keine Leiche enthielt.

Ein Eisenbahnkatastrophe verhindert hat kürzlich die Kaiserin von Oesterreich. Sie war auf einem Spazierritt begriffen, als sie auf dem Bahnhöfe einen Haufen glühende Steine bemerkte. Rasch rief sie den hinter ihr reitenden Kutscher herbei, sprang vom Pferde und entfernte, unterstützt von dem Bedienten, die Steine vom Geleise. Im nächsten Augenblick hauste der Budapester Schnellzug vorüber, dessen jahrelange Passagiere natürlich keine Ahnung hatten von der großen Gefahr, der sie dank der Heistesgegenwart und Entschlossenheit der Kaiserin entgangen waren.

Seine Hochzeitsreise im Luftballon unternahm leghrin der Fabrikant und Luftschiffer Charbonnet in Lyrin, Italien. Das Paar begleiteten ein Verwandter desselben und ein Diener. Den Ballon erfasste plötzlich eine heftige Luftströmung, die ihn gegen die Alpen trieb, wo das Luftschiff auf dem Ciacamellagletscher niederfiel. Bei dem Versuch, wieder aufzusteigen, stürzte Charbonnet in einen Abgrund, während die übrigen Insassen des Ballons vom Hotel Balme aus gerettet wurden. Die junge Frau liegt bedenklich darnieder.

Ueber den Kampf zweier Bären schreibt man aus der holländischen Hauptstadt: Im hiesigen Thiergarten wußte der braune Bär neulich in einer Nacht in den abgeschlossenen Käfig seines Nachbarn, eines Eisbären, einzudringen, wobei es zu einem Kampfe kam, in dessen Folge die Wärter am anderen Morgen den Eisbären todt und den braunen Bär furchtbar zerfleischt und dem Verenden nahe vorfanden.

Den gesammelten Kirchenschatz stahlen Diebe, welche in einer Nacht neulich in die Kathedrale in Gent, Belgien, eingedrungen waren. Außerdem hießen sie die sämtlichen kostbaren Wandgemälde mitgehen. Der Werth des Gestohlenen wird auf 500,000 Francs geschätzt. Zwei der Gauner befinden sich hinter Schloß und Riegel.

Durch diesen Schredensruf wurden färslich Nachts zwölf Uhr die 261 Passagiere des auf der Fahrt von Hamburg nach New York begriffenen Dampfers „Gellert“ aus dem Schlafe gem�et. Ein Matrose hatte dem wachhabenden Offizier gemeldet, daß im Achtertheil des Schiffes dichter Rauch durch die Ventilatoren dringe, worauf der Kapitän: „Alle Mann an Deck!“ kommandirte und zur Beruhigung der theilweise wild erregten Passagiere die Rettungsboote in Bereitschaft legen ließ.

Alle Anstrengungen zur Unterdrückung des immer weiter um sich greifenden wüthenben Elementes schienen indes vergeblich zu sein, bis es endlich der Mannschaft nach beinahe dreitägiger todesverachtender Arbeit gelang, das Feuer unter Kontrolle zu bringen, den in Brand gerathenen Theil der Kabine auf Deck zu schaffen und in's Wasser zu werfen. Man fand, daß sich einige Ballen Weisfledern wahrheitslich von selbst entzündet hatten und bedeutende Quantitäten Stärke, Spielwaren, Musik-Instrumente, sowie eine Anzahl gefüllter Bierfässer dem Feuer zum Opfer gefallen waren.

Eine Niedertracht sonder Gleichen hat jemand in Muncie, Ind., an dem Polizeimarshall John Woods in Celina, D., verübt. In Muncie sind nämlich in jüngster Zeit verschiedene Blatternfälle vorgekommen und Woods wollte zur Verbütung der Einschleppung der Seuche seinen Reisen aus Muncie in Celina einlassen. Darauf erhielt er aus Muncie dieser Tage folgendes an ihn adressirtes Schreiben: „Wir sind von der Güte erfreut, welche Sie uns bezüglich der Seuche, die wir in unserer Stadt hatten, erwiesen haben.“

„An Benedix“ „Lumpaci“ „Bababundus“ erinnert der folgende heitere Mittheilung aus North Attleboro, Mass.: Die dortigen Gefängnißbeamten fanden seit einiger Zeit in vielen Fällen Arrestanten, die am Abend ganz nüchtern der Anstalt überantwortet worden waren, am Morgen in vollständig betrunkenem Zustand vor, obgleich kein Mensch während der Nacht das Lokal von außen betreten hatte. Jetzt hat sich das Räthsel gelöst: in dem Arrestlokal steht ein Heissapparat, dessen Ventilator vermittelt eines langen Stroches von innen geöffnet werden konnte. In das eine Ende des Stroches war nun eine Kerbe geschnitten worden, um einen Wechsfel daran hängen zu können, und auf diese Weise waren geistige Getränke, die ein beachtlicher Wirth gern gegen Bezahlung lieferte, in das Gefängniß eingeschmuggelt worden. Diese Versorgungsquelle per Ventilator wurde selbstverständlich sofort hermetisch verschlossen.

Durch einen wüthenben Thierkampf wurden an einem der letzten Weltausstellungstage in Chicago die Angestellten des Hagenbeck'schen Circus angegriffen. In einem Käfig pflegten sich während der Schauvorstellungen eine Anzahl Thiere zu befinden, von denen die hauptsächlichsten eine große Hyäne, ein kleiner Katzenbär und ein großer afrikanischer Jagdhund waren. Die Hyäne befand sich an einem Mittage eben dabei, dem Bären durch Biß die Ohren zu zerfleischen, als der Hund auf sie lossprang, sie in eine Ecke trieb und ihr ein Stück Fleisch aus dem Nacken riß. Jeder der im Käfig befindlichen Bären biß nun ebenfalls die Hyäne, bis zwei Wärter mit spitzen Eisenstangen die aufgeregten Thiere auseinander trieben. Die Affen im Käfig gaben ihrem Beifall über das unerschrockene Einpringen ihres Lieblings, des Hundes, dadurch Ausdruck, daß sie ihn freudig umsprangen und bedeckten.

Zur Todesursache wurde die Erinnerung ausgelebender Leiden für den 61-jährigen Conant aus Maupport, Fla. Derselbe befand sich mit seiner Frau zur Weltausstellung in Chicago und besuchte mit ihr das dort zur Ausstellung gebrachte Libby-Gefängniß, in dem er während des Bürgerkrieges als Gefangener geschnitten hatte. Der Anblick der Räume regte ihn dergestalt auf, daß er erkrankte und nach einigen Tagen verschied. Conant war als 18-jähriger Jüngling seiner Zeit in das erste Massachusetts-Volantär-Regiment eingetreten, in der ersten Schlacht bei Bull Run verwundet worden, später in Gefangenschaft gerathen und im Libby-Gefängniß internirt worden. Von hier gelang es ihm, zu entfliehen und sein Regiment wieder zu erreichen. Durch besondere Tapferkeit brachte er es zum Range eines Lieutenant.

An einem Knochen erstikte in Chicago der 52-jährige Konstabler Schulz aus Coniston, Ill. Er war in einem Restaurant dem Essen eines Porterhopsjeit beschäftigt, als ihm der Knochen in den Hals geriet. Alle Anstrengungen des rasch herbeigeholten Arztes zur Rettung des Mannes waren vergeblich; Letzter starb, als seine Freunde mit ihm das Hospital erreicht hatten.

HAVE YOU GOT PILES? ITCHING FILES known by moisture... DR. BO-SAN-KO'S PILE REMEDY... H. B. Luder & Co., Apotheker.

Dr. Sumner Davis, Spezialist für Augen- u. Ohrenkrankheiten. Independent Gebäude, Grand Island.

Deutsche Farmer gegenseitige Feuerversicherungs-Gesellschaft von Hall und angrenzenden Counties. Diese Gesellschaft besteht seit 1871... HENRY GIESE, Grand Island, Neb.

Mehl- & Futterhandlung von Adam Krombach. Alle Sorten Weizen, Roggen, Corn und Buchweizen-Mehl, Kleie, Schrot usw.

Alle Arten frischen Garten-Samen. Samen-Buchweizen zu verkaufen! Dr. D. A. Finch, Zahn-Arzt. Office: 117 W. Dritte Straße.

Officestunden: 9-12 Vormittags, 2-5 Nachmittags. 9-11 P. M. Thompson. Gebr. Thompson. Advokaten und Notare, Praktizieren in allen Gerichten.

Dr. H. C. Miller, Zahn-Arzt. Office im „Independent“ Gebäude. Schmerlos ausgezogen. John H. Grotzky, Maler und Dekorateur. Alle in das Malerfach schlagenden Arbeiten, wie Tapetieren u. s. w., gut u. billig gemacht.

Robert Shirk, Deutscher Advokat und Friedensrichter. Office im Security Nat. Bank Gebäude. Christ. Cornelius, Galoon, dem Hauptquartier der Farmer. Die besten Getränke und Cigarren stets an Hand.

Durchgehende Wagen nach Chicago. Die St. Joseph & Grand Island Bahn hat Vorkerkungen getroffen für durchgehende Wagen nach Chicago von Punkten an der Hauptlinie. Niedrige Raten für einen Weg oder Rundfahrt sind jetzt in Kraft.

Schwache Männer. DEXTER SHOE CO., Inc. Capital, \$1,000,000. BEST \$1.50 SHOE IN THE WORLD. A dollar saved is a dollar earned.

Schwache Frauen. DEXTER SHOE CO., Inc. Capital, \$1,000,000. BEST \$1.50 SHOE IN THE WORLD. A dollar saved is a dollar earned.

Schwache Männer. DEXTER SHOE CO., Inc. Capital, \$1,000,000. BEST \$1.50 SHOE IN THE WORLD. A dollar saved is a dollar earned.

Schwache Frauen. DEXTER SHOE CO., Inc. Capital, \$1,000,000. BEST \$1.50 SHOE IN THE WORLD. A dollar saved is a dollar earned.

Schwache Männer. DEXTER SHOE CO., Inc. Capital, \$1,000,000. BEST \$1.50 SHOE IN THE WORLD. A dollar saved is a dollar earned.

Schwache Frauen. DEXTER SHOE CO., Inc. Capital, \$1,000,000. BEST \$1.50 SHOE IN THE WORLD. A dollar saved is a dollar earned.

Schwache Männer. DEXTER SHOE CO., Inc. Capital, \$1,000,000. BEST \$1.50 SHOE IN THE WORLD. A dollar saved is a dollar earned.

Groceries billig! „White Hoop“ Häringe, per Fäßchen 90c.; Effig, alle Sorten, 20c. die Gallone; Jelly 80c. der Eimer. Java und Mokka-Kaffee, 3 Pfd. für \$1.00, den allerbesten Syrup, 50c. Mafchinenöl 30c. die Gal. Wenn nicht gut, erhaltet Ihr das Geld zurück. John Hermann, 306 W. 3. Str.

Gute Zucht-Bullen! Unterzeichneter hat drei vorzügliche Vollblut Polled Angus Bullen zu niedrigem Preis zu verkaufen. Dies ist eine selten gebotene Gelegenheit für Farmer, sich einen guten Zuchtbulle anzuschaffen. Chas. Roberts, Farm 3 Meilen von St. Libory.

HENRY GARN, Deutscher Rechtsanwalt, Friedensrichter, County- und District Gerichten. Alle Arten von gerichtlichen Dokumenten prompt ausgefertigt. Office über Roth's Saloon. Dr. F. Serenberger, (Graduierter der Universität Leipzig.) Deutscher Arzt, empfiehlt sich dem Publikum Grand Island's und der Umgegend auf's Beste. Office u. Wohnung: 311 W. Dritte Straße. Frauen- & Kinderkrankheiten eine Spezialität.

Golden Gate Saloon, JOHN KUHLEN, Eigentümer. Die besten Getränke und Cigarren stets an Hand. Aufmerksame Bedienung! Iowa Meal Market, HENRY STEHR, Eigenth. 215 N. 4. Str., Grand Island. Alle Arten frisches und geräucheretes Fleisch, Geflügel, Wurst u. Fisch. Wildpret! Aufmerksame und reelle Bedienung wird garantiert! Ferd. Duehrsen's Deutscher Saloon, 310 W. 3. Straße. Alle Gerichnungen besten Qualität. Feinstes und auswärtiges Bier, die feinsten Weine und Liquöre. Vorzügliche Cigarren. Aufmerksame Bedienung.

George Koch, Maler und Dekorateur. Gern sieht sich dem Publikum zur Ausführung aller Malerarbeiten, als Tapetieren und Dekorateur. Aufträge sind in Ricket's Wohnung, 305 W. 5te Straße, abzugeben.

Schwache Männer. DEXTER SHOE CO., Inc. Capital, \$1,000,000. BEST \$1.50 SHOE IN THE WORLD. A dollar saved is a dollar earned.

Schwache Frauen. DEXTER SHOE CO., Inc. Capital, \$1,000,000. BEST \$1.50 SHOE IN THE WORLD. A dollar saved is a dollar earned.

Schwache Männer. DEXTER SHOE CO., Inc. Capital, \$1,000,000. BEST \$1.50 SHOE IN THE WORLD. A dollar saved is a dollar earned.

Schwache Frauen. DEXTER SHOE CO., Inc. Capital, \$1,000,000. BEST \$1.50 SHOE IN THE WORLD. A dollar saved is a dollar earned.

Schwache Männer. DEXTER SHOE CO., Inc. Capital, \$1,000,000. BEST \$1.50 SHOE IN THE WORLD. A dollar saved is a dollar earned.

Schwache Frauen. DEXTER SHOE CO., Inc. Capital, \$1,000,000. BEST \$1.50 SHOE IN THE WORLD. A dollar saved is a dollar earned.

Schwache Männer. DEXTER SHOE CO., Inc. Capital, \$1,000,000. BEST \$1.50 SHOE IN THE WORLD. A dollar saved is a dollar earned.

Schwache Frauen. DEXTER SHOE CO., Inc. Capital, \$1,000,000. BEST \$1.50 SHOE IN THE WORLD. A dollar saved is a dollar earned.

Schwache Männer. DEXTER SHOE CO., Inc. Capital, \$1,000,000. BEST \$1.50 SHOE IN THE WORLD. A dollar saved is a dollar earned.

Schwache Frauen. DEXTER SHOE CO., Inc. Capital, \$1,000,000. BEST \$1.50 SHOE IN THE WORLD. A dollar saved is a dollar earned.

Schwache Männer. DEXTER SHOE CO., Inc. Capital, \$1,000,000. BEST \$1.50 SHOE IN THE WORLD. A dollar saved is a dollar earned.